



Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



Liebe Frauen unseres Zweigvereins,

Namenspatrone

Franz ist heute noch einer der häufigsten Vornamen, den bayrische Männer tragen. Neugeborene Bayern werden allerdings nicht mehr so oft auf diesen Namen getauft.

Der Namenspatron der bayrischen Franzen, Franziskus von Assisi, hieß eigentlich gar nicht Franz oder italienisch Francesco, sondern Giovanni, aber sein Vater soll ihn immer Francesco gerufen haben, das heißt der kleine Franzose.

Franz von Assisi starb am 3. Oktober 1226 mit 45 Jahren - genau 800 Jahre ist das jetzt her. Seitdem feiern wir seinen Gedenktag am 3. Oktober, wenn wir evangelisch sind und am 4. Oktober, wenn wir katholisch sind.

Das Leben und Sterben dieses Heiligen ist Ihnen sicherlich bekannt. Er, der ein Leben in Armut bevorzugte und nicht die Nachfolge des Vaters als Kaufmann antrat, begründete den Franziskanerorden. Legendär sind die Geschichten um den Aufbau einer kleinen Kirche, seine Predigten zu den Vögeln und sein Sonnengesang, mit dem er die Schöpfung preist. Durch das Beteiligen von lebenden Tieren beim Weihnachtsgottesdienst gilt er auch als Begründer der weihnachtlichen Krippen. Noch zu seinen Lebzeiten, bereits 1221, kamen die ersten Franziskaner nach München, im gleichen Jahr auch nach Salzburg und in viele weitere Orte Österreichs. Dass es mehrere Kaiser Franz von Österreich gab, trug sicher auch zur Verbreitung dieses Vornamens in Süddeutschland bei.

400 Jahre später machte ihm ein anderer Franz Konkurrenz: Der Jesuit Franz Xaver. Er wurde 1622 heiliggesprochen und durch die Jesuiten geschickt bekannt gemacht, so dass Franz Xaver ebenfalls ein beliebter Namenspatron in Bayern ist. Dieser Heilige wurde Sterbenspatron, schützte in Feuersnot und begeisterte die Fantasie des Volkes auf zahlreichen Andachtsbildchen, die ihn beim Missionieren in Indien zeigen. Sein Gedenktag ist der 3. Dezember.



Aus dem Vereinsleben

Vorankündigung: Änderung des Mitgliederbeitrages auf 42 € ab Januar 2027

Wie Sie sicher noch wissen, wurde vor einigen Jahren in einer Delegiertenversammlung auf Diözesanebene beschlossen, den Mitgliedsbeitrag jährlich um 2 Euro anzuheben. Laut Aussagen der damaligen Vorstandschaft sei dies nötig, um alle Aufgaben finanziell abzusichern. Sie haben aber noch genügend Zeit bis Januar, Ihre Überweisungen umzustellen.

Achtung Fehlerteufel

Der Ausflug nach Ulm findet am **Donnerstag, 26.11. statt.**

Alle anderen Angaben sind richtig.

Ich bitte um Entschuldigung für die falsche Datumsangabe. Ich hoffe dennoch, dass auch am Donnerstag viele von Ihnen mitfahren können.



Postanschrift: Ruth Wiedemann, Mehlbeerenstraße 4, 86899 Landsberg

Telefon: 08191-12250

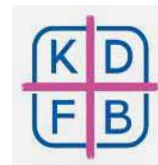
email: ruth_wiedemann@freenet.de

Homepage: www.frauenbund-landsberg.de

Bankverbindung: IBAN: DE 83700520600000402859, BIC: BLYADEM1LLD, Sparkasse Landsberg



Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



Erntedank

Das kleine Kräuterbüschelchen, das die Bastelgruppe für Sie hergestellt hat, möge eine Einladung sein für unseren Erntedankgottesdienst

am Mittwoch, 7.10.2026 9.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Bei der Betrachtung der Ähren werden meine Gedanken auf die vielen Arbeitsschritte gelenkt, die nötig sind, bis ich morgens mein Frühstücksbrot essen kann. Es kommt auch Dankbarkeit auf für diejenigen Menschen, die dazu beitragen. Gleichzeitig weiß ich auch, dass es Menschen gibt, die sich finanziell schwertun, ihr täglich Brot und alle anderen Notwendigkeiten für den Alltag zu kaufen. Mögen wir mit unseren Erntegaben, die wir beim Gottesdienst abgeben können, die Landsberger Tafel großzügig unterstützen. (Auch Geldbeträge sind möglich)

Für diejenigen, die nicht am Gottesdienst teilnehmen können:

Herr, unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall.

An uns liegt es, daraus einen Planeten zu machen,

dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden,

nicht von Hunger und Furcht gequält,

nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse, Hautfarbe oder Weltanschauung.

Gib uns den Mut und die Voraussicht, schon heute mit diesem Werk zu beginnen,

damit unsere Kinder und Kindeskindest einst mit Stolz den Namen Mensch tragen.

Ich weiß, dass ein einzelner von uns nur wenig ausrichten kann. Doch wenn sich Gedanken, Hoffnungen, Gebete und Gespräche vervielfachen, können wir die Welt verändern.

Deshalb beten wir:

Wir danken dir, Gott: Du hast die Erde fruchtbar gemacht.

Was auf ihr wächst, erfreut das Auge und stillt Hunger und Durst.

Wir bitten dich: Hilf uns bewahren, was du uns anvertraust,

und gerecht verwalten, was du uns schenkst.

Das gilt nicht nur für die Natur, sondern auch für alle Lebewesen.

Durch Jesus, deinen Sohn, der mit dir in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes lebt

und Leben schenkt von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen

Tipp

Ich schicke Ihnen zum Erntedankfest herzliche Grüße.

Möge das, was Sie begonnen haben, sicheren Boden finden und gut wachsen und gedeihen.

Auf einen goldenen Herbst!

Genießen Sie die kommenden Oktober-Wochen mit Gelassenheit, Dankbarkeit und Staunen für die Natur.

Bootshäuser in Inning – Stegen am Ammersee

„Sie stehen ganz leicht und schwebend im Wasser, sie wirken geheimnisvoll und sehr alt, sie haben sicherlich viel erlebt. Meine Gedanken können frei sein.“ So beschreibt es eine Frauenbundfrau. Das Besondere: Zaubhafte Bootshäuser und schöner Spazierweg, spektakuläre Ausblicke auf den Ammersee und das Alpenvorland, bewaldet, außerhalb der Badesaison ein Ort der Ruhe und der Weite.

Anfahrt: Ausfahrt Autobahn A 96, direkt am Seeufer

Postanschrift: Ruth Wiedemann, Mehlbeerenstraße 4, 86899 La

Telefon: 08191-12250

email: ruth_wiedemann@fr

Homepage: www.frauenbund-landsberg.de

Bankverbindung: IBAN: DE 83700520600000402859, BIC: BLYADEM1LLD, Sparkasse Landsberg